



GEMEINDE NIEDERNBERG

BESCHLUSSVORLAGE

064/2019

Federführung:	Bauamt	Datum:	29.05.2019
Bearbeiter:	Siegbert Hartlaub	EAPL:	6312-102

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Bau- und Umweltausschuss	04.06.2019	öffentlich

Ausbau des Waldwegs - Beschluss über eine Fahrrad-Einfädelspur ortseinwärts

Vorschlag zum Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Niedernberg beschließt, den Ausbau des Waldwegs nach den ursprünglichen Plänen fortzuführen und keine zusätzlichen Maßnahmen für den Radverkehr zu ergreifen.

Sachverhalt:

In seiner Sitzung vom 26.03.2019 wurde der Gemeinderat informiert, dass eine Verkehrsberuhigung an der Ortseinfahrt Waldweg mittels einer Verkehrsinsel aus Platzmangel nicht umsetzbar ist.

Bei der Variantenprüfung wurden auch Möglichkeiten, den Radverkehr sicher auf den Radweg zu führen, geprüft. Aus dem Gremium kam die Anfrage, ob eine „kleine“ Lösung zumindest für den Orts einwärts fahrenden Radverkehr umsetzbar sei. Diese Anfrage wurde zur Prüfung an das Ing.-Büro Jung weitergegeben.

Es wurde ein Lösungsvorschlag erarbeitet und zur Abstimmung an das staatl. Bauamt, das Landratsamt Miltenberg und an die Polizei weitergeleitet. In der Rückmeldung des Landratsamtes wurden verschiedene Punkte des Vorschlags bemängelt und Änderungen eingetragen. Diese hat das Ing.-Büro Jung nun übernommen und die Pläne der Gemeindeverwaltung und dem Landratsamt zur erneuten Prüfung vorgelegt.

Aus Sicht der Gemeindeverwaltung ergeben sich nach den neuesten Plänen keine sichtbaren Vorteile für den Rad- oder Fußverkehr, daher empfiehlt die Verwaltung, den Waldweg nach den ursprünglichen Ausbauplänen auszubauen und auf eine eigene Radspur im Bereich zwischen Leerweg und der Bushaltestelle Hans-Herrmann-Halle zu verzichten.

Abstimmungsergebnis:

JA:

Nein:
